

**09. Juli 2010**

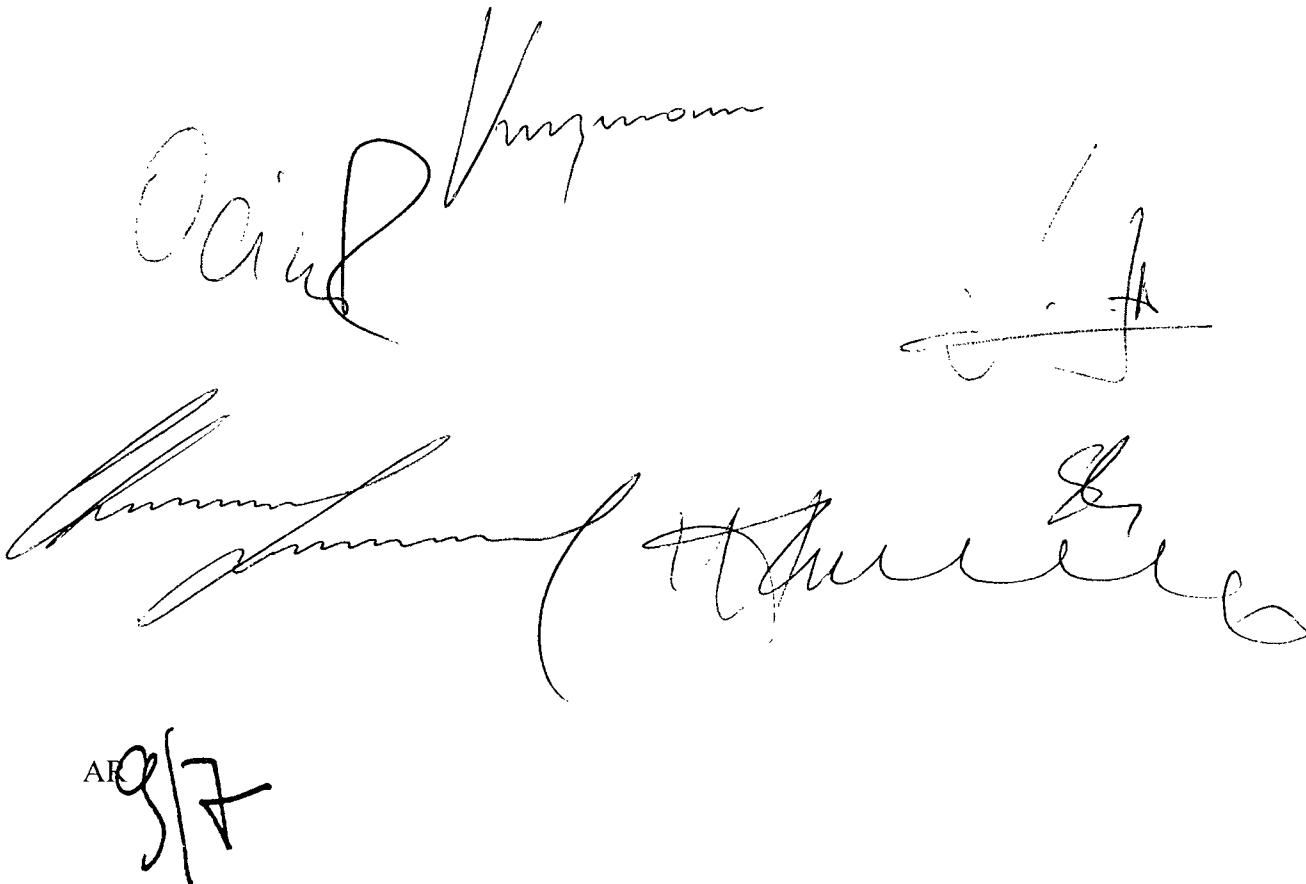
## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Dr. Kurzmann, Dr Fichtenbauer  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Justiz  
betreffend die Flucht eines Häftlings aus der Justizanstalt Graz-Karlau 2

Bezugnehmend auf die Anfragebeantwortung 4402/AB (XXIV. GP) zur Anfrage  
4462/J (XXIV. GP) stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin  
für Justiz folgende

### **Anfrage**

1. Wie wurde das Urteil des Landesgerichts Wiener Neustadt (mit Beschluss vom 11. November 2008 die Übergabe des Strafgefangenen P. zur Strafvollstreckung eines Urteils des Amtsgerichtes Bukarest (Strafausmaß 16 Jahre Freiheitsstrafe) abzulehnen) begründet?
2. Wie viele der 171 Häftlinge, die 2009 von einem Freigang, Ausgang oder einer Strafunterbrechung nicht zurückgekehrt sind, haben den Rest ihrer Haftstrafe später verbüßt?
3. Wie viele davon sind freiwillig zurückgekehrt?
4. Wie viele wurden durch Zwangsmaßnahmen wieder inhaftiert?
5. Welche Strafen werden bei Nichtrückkehr von einem Freigang, Ausgang oder einer Strafunterbrechung verhängt?



Handwritten signatures and initials are present at the bottom of the page. On the left, there is a large, stylized signature that appears to read "Kurzmann". To its right is a smaller, more formal signature that appears to read "Fichtenbauer". Below these is a signature that appears to read "Werner". At the bottom left, there is a handwritten mark that includes the letters "AR" and the number "8/7".